



IGWU—Kutschen—Post

Monatliche Mitteilungen aus dem Vereinsleben

Einladung zum Grillfest
am Freitag, den 03.07.2015 ab 19.00 Uhr
in Mainz-Finthen

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Fahrerfreunde,

ihr alle seid herzlich zu unserem Grillfest eingeladen, das diesmal bei unserem ehemaligen 1. Vorsitzenden Klaus Schreiber in Mainz-Finthen stattfindet. Wie jedes Jahr organisiert der Vorstand Grillgut und Getränke, dazu gibt es das, was ihr beisteuert. In den letzten Jahren sind immer tolle Salat- und Dessertbuffets zustande gekommen! Auch beim Preis bleiben wir der Tradition treu, mit nach wie vor 10 Euro pro Person seid Ihr dabei. Bitte meldet Euch bis zum 30. Juni 2015 bei mir an, damit wir genug einkaufen.

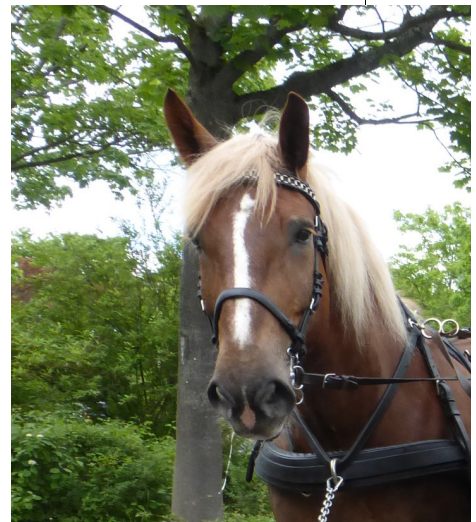
Das Grillfest ist auch eine gute Gelegenheit, sich noch für unseren Ausflug zur Hengstparade nach Dillenburg anzumelden, denn in den Sommerferien machen wir eine Sommerpause. Ich würde mich sehr freuen, Euch vor den Sommerferien noch einmal zu treffen, gemütlich zusammen zu sitzen, gut zu essen und zu plaudern. Vielleicht kommen ja sogar ein paar Leute mehr als an unserem letzten Fahrerabend, an dem wir mit gerade mal 19 Personen einem sehr netten, engagierten und gut vorbereitem Referenten gegenüber saßen. Das war genauso frustrierend wie eine lange angekündigte und sowohl Essens- wie auch Streckentechnisch toll vorbereitete Fronleichnamsausfahrt, zu der nur zwei Gespanne kamen. Jetzt haben wir einen relativ großen und sehr fleißigen Vorstand aus dem gute Ideen kommen sowie einige engagierte Mitglieder, die etwas auf die Beine stellen, aber leider treffen unsere Bemühungen zur Zeit auf wenig Interesse. Für diejenigen, die sich im Vorfeld die Arbeit machen ist das sehr enttäuschend und irgendwann vergeht auch dem begeistertsten ‚Macher‘ die Lust, etwas auf die Beine zu stellen.

Trotzdem verbleibe ich
mit herzlichen Grüßen,

Ihre und Eure Eva Schindling

In dieser Ausgabe:

TREC Fahren	2
Ausfahrt an Fronleichnam	3
Einladung zum Grillfest, Geburtstage, Impressum	4



Wir haben mittlerweile eine große Leserschaft außerhalb der IGWU. Darüber freuen wir uns sehr! Gerne nehmen wir auch Berichte, Ankündigungen etc. in unsere Online-Kutschenpost auf. Gerne darf unsere Kutschenpost weitergeleitet werden, wir nehmen auch weiterhin neue Leser in unseren Verteiler auf! Interessenten bitte per E-Mail an: e.schindling@igwu.de

TREC –Orientierungsreiten und Orientierungsfahren

An unserem Fahrerabend am 12. Juni 2015 hielt Herr Peter Schäfer einen ausführlichen und sehr interessanten Vortrag über das TREC Fahren. Immerhin 19 Mitglieder hatten sich auf den Weg nach Erbenheim gemacht und gaben ein, wenn auch enttäuschend kleines, so doch aufmerksames und interessiertes Publikum ab. Für alle anderen unserer über 230 Mitglieder, die durch Heu, Gewitter, Desinteresse oder was auch immer verhindert waren, hier noch einmal eine kurze Zusammenfassung über eine Wettbewerbsart, die in den nächsten Jahren bestimmt mehr Anhänger gewinnen kann:

Zuerst einmal bitte nicht von den wenigen französischen Begriffen abschrecken lassen! Das TREC Reiten und später auch Fahren wurde nun mal in Frankreich „erfunden“ und hat deshalb einen französischen Namen, nämlich **T**echniques de **R**andonnée **E**questre de **C**ompetition, was eigentlich nichts anderes bedeutet als „Wettbewerb bei dem es um die Techniken des Wanderreitens geht“.

Ein Wettbewerb im TREC-Fahren setzt sich aus zwei Teilprüfungen zusammen:

- einer Orientierungsfahrt mit Tempovorgaben und einer Streckenlänge von 12-20 km und
- einer Geländehindernisfahrt mit einer Länge von 1,5-2 km und 16 Hindernissen (ausgewählt aus 25 fest definierten Hindernissen)

Die Hindernisse bei TREC Wettbewerben sind derart gestaltet, dass sie jedem routinierten Geländefahrer, spätestens wenn er einmal an einer von Charlies Ausfahrten teilgenommen hat, schon einmal begegnet sind, zum Beispiel Durchfahren einer Gasse (die im Wettbewerb aus Stangen gebaut wird), Überfahren eines Walls oder Hügels, läuten einer Glocke, einhändig um ein Hindernis fahren (stellt Euch einfach vor dass ihr gerade ein Stück Kuchen /Glas Bier etc. in der anderen Hand haltet), Kehrtwende, Anfahren am Berg aufwärts oder abwärts, Umfahren eines Fähnchens das in einer Senke steht, Slalom, Durchfahren einer Furt, Unbeweglichkeit, Überqueren einer Brücke, Rückwärtsrichten, Gasse in L, U- oder Z-Form, Durchfahren von vier Toren auf einer Kreislinie in möglichst schneller Gangart.

Vor Beginn und während des Wettbewerbs findet eine Ausrüstungskontrolle und Verfassungsprüfungen für die Pferde statt.

Teilnehmen kann jedes gesunde, entsprechend trainierte und mindestens sechs Jahre alte Pferd vom Shetlandpony aufwärts, die Art und Bauweise des Wagens ist nicht vorgeschrieben und einen oder zwei Beifahrer, die im besten Fall auch noch eine topographische Karte lesen können haben wir alle ja sowieso immer dabei.

Weitere Informationen und aktuelle Termine gibt es unter www.pferd-aktuell.de und eine ausführliche Beschreibung aller möglichen Hindernisse auf www.moseralm.at -> Kutschfahrt -> Fahrlehrer, dort ganz unten auf der Seite ist der Link zu einem pdf-Dokument.

10. – 12. Juli 2015
D – 35305 Weitershain

Europa-Cup / TREC40
Sichtung Junioren / TREC30
Einsteiger / TREC20
Orientierungsrittca. 20 km

TREC – 20 Fahren

TREC Events Media V
www.trec-events-media.de

Reit- und Fahrverein
Weitershain e.V.
www.rv-weitershain.de

Fronleichnam – schöne Ausfahrt, jähes Ende

Wie schon im vergangenen Jahr hatte uns Harald Holla zu einer gemeinsamen Ausfahrt ins rheinhessische Wolfsheim eingeladen. Leider waren nur zwei Gespanne gekommen, so dass wir uns als bunt gemischtes Grüppchen mit einem Reiter, einem Radfahrer und zwei Kutschen bei allerherrlichstem wolkenlosen Himmel auf den Weg „rund um und über den Wißberg“ machten.

Zuerst ging es ein gutes Stück bergan um auf den 271 Meter hohen Wißberg zu kommen. Auf der Hügelkuppe liegt der Golfplatz des Golfclub Rheinhessen, der einem traumhaften Panoramablick in alle Richtungen bietet. Diesen umrundeten wir auf frisch gemähten Wiesenwegen, während wir den Golfern zuschauen und uns ausmalen konnten, wie es wäre, nur einmal auf diesem dichten, weichen ~~fahrplatz~~-Rasen zu fahren....



Schließlich fuhren wir auf der anderen Seite des Hügels bergab an der Kreuzkapelle vorbei Richtung Gau Bickelheim. Auf halber Höhe machten wir Rast, wo wir von Haralds Frau mit einem leckeren Picknick versorgt wurden. Für den weiteren Weg versprach Harald uns lehrreiche Einsichten in den Berg und andere Sehenswürdigkeiten. Doch dazu kamen wir leider nicht mehr, denn nur wenige Minuten nach unserer Picknickpause rutschte uns beim bergab fahren auf einem mit losem Geröll bedecktem Weg die Hinterachse quasi unterm Hintern weg, die Kutsche kippte und alle vier Passagiere landeten schwingvoll der Länge nach auf dem Weg. Endlich von der menschlichen Last befreit beschlossen die gerade frisch ausgeruhten Pferde den Rückweg wesentlich zügiger anzutreten und verschwanden binnen Sekunden in einer Staubwolke am Horizont. Anscheinend war ihnen jedoch das Geläuf zu steinig, so dass sie sich in den Weinberg einfädelten, eines links von einer Reihe Weinstöcke, das andere rechts.... Hinderlich für den Weinanbau war dabei der Wagen, der sich so als Vollernter betätigen musste. Am Ende des Weinbergs hatte der Rückweg dann vorerst ein Ende, da die Pferde sich mittlerweile so in die fahrerlose Leine, Geschirrtteile und den herrenlosen Wagen verheddert hatten, dass sie doch die Ankunft der herankeuchenden Menschen abwarten mussten. Den restlichen Heimweg brachten wir dann doch lieber im Pferdeanhänger bzw. im Auto hinter uns. Glücklicherweise haben alle Beteiligten nur Schrammen und blaue Flecke davongetragen, aber wenn der diesjährige Weinjahrgang hinter den Erwartungen zurück bleibt, müssen wir leider eine Teilschuld auf uns nehmen, denn unsere Pferde hatten sich für ihre Pflugübung natürlich Rheinhessens besten Weinberg ausgesucht...





Einladung zum Grillfest

am Freitag, den 3. Juli 2015 ab 19 Uhr
in Mainz -Finthen, Kurmainzstraße 66

Liebe Mitglieder und Pferdefreunde,
wir laden Euch herzlich zu unserem diesjährigen Grillfest ein!

Wir treffen uns am Freitag, den 3. Juli 2015 ab 19.00 Uhr bei Klaus Schreiber
in Mainz –Finthen. Wir besorgen Würstchen, Fleisch und Getränke und freuen uns
auf die von Euch beigesteuerten Salate, Desserts und weitere Leckereien.

Bitte sagt mir kurz Bescheid wenn ihr etwas mitbringen könnt, damit wir eine schöne
Auswahl an Beilagen haben.

Anfahrt: von Wiesbaden über die Schiersteiner Brücke auf die A 60 Richtung Mainz,
Ausfahrt Finthen. An der Ampelkreuzung links Richtung Drais abbiegen, am Ende der
Hecke auf der rechten Seite rechts in den Feldweg abbiegen und dort parken.

Von Hochheim über die A 60 kommend ist die Ausfahrt Finthen **gesperrt!** In diesem Fall
Richtung Gonsenheim abfahren, einen Kringel fahren und über die L 419 zurück Rich-
tung Finthen oder auf das eigene Navi vertrauen! An der Ampelkreuzung am Ortsein-
gang von Finthen links Richtung Drais abbiegen, am ersten Feldweg auf der rechten
Seite parken.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Euch!



Geburtstage im Juli

- 02.07. Herbert Berghof
- 04.07. Neele Siegmann
- 07.07. Clarissa Weber
- 10.07. Wilhelm Kliem
- 11.07. Michaela Wagner-Heck
- 13.07. Karin Loidl
- 14.07. Conny Siegmann
- 15.07. Max Vockentanz
- 15.07. Peter Reuter
- 16.07. Birgit Nagel
- 17.07. Christina Beck
- 21.07. Laura Lelle
- 22.07. Dr. Antje Velten
- 23.07. Norbert Theis
- 23.07. Luca Rüdiger
- 26.07. Catrin Höbler
- 27.07. Steffi Litzius
- 29.07. Andreas Kimmel
- 30.07. Maike Krüger
- 30.07. Klaus Müller

Wir gratulieren herzlich!

Das Pferd - Adel ohne Hochmut,
Freundschaft ohne Neid,
Schönheit ohne Eitelkeit,
ein Diener, doch kein Sklave

Dillenburg Hengstparade

Wir fahren mit einem Reisebus um 9.00 Uhr ab Wiesbaden,
Moltkering / 9.20 Uhr ab Sulzbach/Ts. Gegen 11.00 Uhr wollen
wir in Dillenburg ankommen, so dass noch Zeit ist um durch die
Stallungen des Landgestüts zu schlendern und sich an den Verpfle-
gungsständen mit Mittagessen zu versorgen bevor um 13.00 Uhr die
Hengstparade beginnt. Nach dem etwa dreieinhalb stündigen Pro-
gramm bringen wir Euch wieder bequem mit dem Bus zurück nach
Wiesbaden. Der Preis für Busfahrt und Eintritt beträgt für Mitglieder
der IGWU 30 Euro pro Person. Nach der Anmeldung bitte möglichst
bald das Geld auf unser Konto überweisen, vielen Dank!
(IBAN DE77510900000012512503, BIC WIBADE5W)

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

**Hengstparade
Dillenburg**

HESSEN
EAM

20. und 27.09.2015

Impressum

Interessengemeinschaft der Gespannfahrer Wiesbaden und Umgebung e.V. www.igwu.de
Kutschenpost: Eva Schindling Tel. 06190-5427 oder 0175-5976551 e.schindling@igwu.de